

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde
Neunkirchen a.Sand am 25.04.2018 um 19.43 Uhr im Sitzungsraum
des Rathauses Neunkirchen a.S.

(Zahl der Mitglieder: 17)

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Martina Baumann 1. Bürgermeisterin

Stimmberechtigtes Mitglied

Andreas Beck	GRM
Hans Britting	GRM
Alexander Kraus	GRM
Thomas Neumeier	GRM
Marius Elsner	GRM
Bernd Pieger	GRM
Sabine Raschendorfer	GRM
Ursula Schlosser	GRM
Heike Stengl	GRM
Peter Wischniowski	GRM
Christian Müller	GRM
Karlheinz Haberberger	GRM
Uwe Schlenk	GRM

Entschuldigt:

Thomas Humsberger	GRM
Michaela Neumeier	GRM
Sonja Flott	GRM

weitere Anwesende:

Mitglied der Verwaltung

Gerd Lochner	VAR
Jürgen Sommerer	VAR
Matthias Hiesinger	VAR
Stefan Thäter	VfA-K

Schriftführer

Laura Distler	VfA-K
---------------	-------

Gast: Herr Jochen Schwippl, 1. Kommandant FFW Neunkirchen a.Sand

Die Vorsitzende eröffnete um 19.43 Uhr die Sitzung des Gemeinderates, zu der mit Schreiben vom 18.04.2018 form- und fristgerecht geladen wurde. Als Tischvorlage lag der Tagesordnungspunkt 3) aus.
Mit der Tagesordnung vom 25.04.2018 bestand Einverständnis.
Gegen das Protokoll der Sitzung vom 11.04.2018 wurden keine Einwände erhoben.

Tagesordnung:

1. Fahrerlaubnis für gemeindliche Feuerwehrfahrzeuge
2. Abschluss eines Ingenieurvertrages für die technische Ausrüstung der Mischwasserentlastungsanlagen
3. Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof
4. Sachstandsbericht zur Photovoltaikanlage auf der Kreismülldeponie
5. Anfragen

TOP 1.

Fahrerlaubnis für gemeindliche Feuerwehrfahrzeuge

Nach Aussprache wurde mit 14 zu 0 Stimmen beschlossen:

Die Gemeinde Neunkirchen a.Sand finanziert für aktive Feuerwehrdienstleistende der Ortsteilwehren, deren Einsatzfahrzeuge eine zulässige Gesamtmasse über 7,5 t haben, den Erwerb der Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse **C**. Über die Feststellung des Bedarfs und die Auswahl geeigneter Fahrzeugführer entscheidet die 1. Bürgermeisterin in Abstimmung mit dem federführenden Kommandanten.

Die Gemeinde Neunkirchen a.Sand finanziert für aktive Feuerwehrdienstleistende der Ortsteilwehren, deren Einsatzfahrzeuge eine zulässige Gesamtmasse über 4,75 t, aber bis max. 7,5 t haben, den Erwerb des sog. **großen Feuerwehrführerscheins**. Über die Feststellung des Bedarfs und die Auswahl geeigneter Fahrzeugführer entscheidet die 1. Bürgermeisterin in Abstimmung mit dem federführenden Kommandanten.

T O P 2.

Abschluss eines Ingenieurvertrages für die technische Ausrüstung der Mischwasserentlastungsanlagen

Nach Aussprache wurde mit 14 zu 0 Stimmen beschlossen:

Dem Ingenieurvertrag des Ing.-Büros Miller, Nürnberg, für die technische Ausrüstung der Mischwasserentlastungsanlagen nach Honorarzone III, Mindestsatz mit einem Honorar von 39.524,18 € wird zugestimmt.

T O P 3.

Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof

Nach Aussprache wurde mit 13 zu 1 Stimmen beschlossen:

Als Ersatzbeschaffung für den Bauhof wird folgendes Fahrzeug bestellt:

Peugeot, Autohaus Fröhlich, Expert, Blue HDI, 1997 ccm, Diesel, Leistung 122 KW zum Preis von 22.765,89 € ohne Allrad.

T O P 4.

Sachstandsbericht zur Photovoltaikanlage auf der Kreismülldeponie

Der Sachstandsbericht ist dem Protokoll beigefügt.

T O P 5.

Anfragen

GRM Schlenk erkundigte sich, ob die Toiletten in der Waldschänke wieder instandgesetzt werden, da der Theaterverein die Räumlichkeiten regelmäßig nutzt.

Die Vorsitzende antwortete, dass derzeit nichts angedacht ist.

Des Weiteren fragte GRM Schlenk nach den Straßenausbaubeitragsbescheiden für den Rollhofer Weg.

Die Vorsitzende sagte, dass die Bauarbeiten letztes Jahr beendet wurden. Seit 01.01.2018 dürfen keine mehr erlassen werden. Ab 01.01.2019 kann eventuell ein Antrag an die Staatsregierung gestellt werden.

GRM Schlenk erkundigte sich, ob die Tarifierhöhungen im Haushalt eingestellt sind.

Herr Hiesinger antwortete, dass ein „Puffer“ eingestellt ist.

GRM Beck fragte nach dem Stand des Breitbandausbaus in Weißenbach.

Herr Lochner antwortete, sagte, dass von der Telekom ein Vergleichsangebot eingegangen ist. Bis jetzt kam noch keine Rückmeldung von Herrn Leipold. Die Rückmeldefrist geht noch bis Ende April.

Ende der Sitzung

20.40 Uhr

Die Vorsitzende

Die Protokollführung